
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0382/2023/1)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	18.09.2023	öffentlich

Brandschutzmaßnahmen Altenzentrum Hermeskeil

Sachdarstellung:

In den Jahren 1990 bis 1992 wurde vom Landkreis das Hochwald-Altenzentrum St. Klara in Hermeskeil errichtet. Die Baukosten betragen umgerechnet rund 9 Mio €.

Außerdem wurde mit der Marienhaus GmbH ein Betriebsführungsvertrag ausverhandelt. Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 14.05.1990 dem Betriebsführungsvertrag mit der Marienhaus GmbH zugestimmt. Der Vertrag läuft ungekündigt bis heute. Am 01.07.1992 wurde das Gebäude an den Betriebsträger Marienhaus GmbH, Waldbreitbach, übergeben.

Aus dem Betriebsführungsvertrag ergeben sich Verpflichtungen für den Landkreis. Während Aufwendungen in Bezug auf den Betrieb des Altenheimes durch die Marienhaus GmbH zu tätigen sind, muss der Landkreis notwendige Investitionen und Erneuerungen tragen.

Es ist eindeutig, dass sich im Laufe der Jahre der Investitionsstau stetig aufbaut, wobei die Grundsubstanz des Gebäudes seitens der Baufachleute als sehr gut angesehen wird.

Durch entsprechende Begehungen wurden Mängel, vorrangig im Bereich Brandschutz, festgestellt. Diese Mängel sind prioritär zeitnah zu beseitigen.

In Gesprächen mit der Marienhaus GmbH ist man zuletzt übereingekommen, dass von deren Seite ein Brandschutzkonzept mit Aufarbeitung der Mängel erstellt werden soll. Auch die Umsetzung der nötigen Maßnahmen könnte durch die Marienhaus GmbH erfolgen. Ggf. im Zuge der ersten Maßnahme anfallende „Nebenarbeiten“ sowie eine eventuell mögliche, nachhaltige Umgestaltung der Heizungsanlage könnten in der jetzt ermittelten Summe mit abgedeckt werden.

Um diesen Erfordernissen kurzfristig Rechnung tragen zu können, ist eine Verschiebung der Finanzierung in den Kreishaushalt 2024 nicht zielführend, da ein akuter Handlungsbedarf gegeben ist.

Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Bauunterhalts.

In den kommenden Jahren werden dann die weiteren Schritte zur Abarbeitung der Brandschutzmaßnahmen und anschließend auch weiterer baulicher Sanierungsmaßnahmen in den Haushalt des Kreises aufgenommen werden müssen. Eine Refinanzierung der Maßnahmen muss im Rahmen des Betriebsführungsvertrags noch dezidiert verhandelt werden und abschließend geklärt werden welche Maßnahmen in welcher Höhe in den Pflegesatz mit einfließen können.

Kosten:

Betrag:
Haushaltsjahr:
Teilhaushalt:
Buchungsstelle:
Haushaltsansatz:

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Kreisausschuss stimmt der Durchführung erster Brandschutz- und Sanierungsarbeiten im Altenzentrum Hermeskeil in Höhe von 300.000 € zu.

Anlagen: